

# Painfull

Von Krabbelkeks

## Kapitel 5: Schutzlos

Ich rannte und rannte, bis mir meine Beine wehtaten.  
Der Anbu war inzwischen weg, wohl um seinen Bericht abzugeben.  
Die Angst war fast unerträglich geworden.  
Ich war nur noch darauf bedacht nach Hause zu kommen.  
Zu Kakashi, meinem großem Bruder.  
Auf dem Weg schauten mich mehrere Leute ratlos an, doch  
sie hätten es nicht verstanden.  
Nicht verstanden warum ich floh.  
Ich habe einen furchtbaren Fehler gemacht.  
Noch nie war ich so wütend gewesen und als ich  
gesehen habe was ich angerichtet habe bekam ich vor mir  
selbst die größte Angst.  
Atemlos kam mich an und sofort wurde mir aufgemacht.  
Kakashi musste mich schon gesehen haben.  
Ich stürmte in die Wohnung hinein.  
Die Angst war mir ins Gesicht geschrieben, und meine rechte Hand  
presste ich an meinen Körper.  
Es klebte immernoch Blut daran.  
"Naruto was ist den passiert, warum weinst du?"  
Stimmt ich weinte.  
Kein Laut kam über meine Lippen, denn der Schreck saß zu tief.  
"Du bist heute aber ziemlich spät."  
Komm Naruto was ist passiert?"  
"Nichts ist schon okay."  
Ich versuchte zu lächeln, doch so ganz schaffte ich es nicht.  
Da sah Kakashi meine rechte Hand, begriff sofort alles und im selbem Moment  
klingelte es an der Tür.  
Kakashi wuschelte mir durch die Kopf.  
"Naruto hör mir gut zu.  
Verstecke dich. Egal wo, nur dort wo dich niemand findet.  
Und habe keine Angst, du hast nichts falsch gemacht.  
Kannst du dir das merken?"  
Ich nickte.  
"Gut, dann geh und dreh dich nicht um. Versprich mir das."  
Wieder nickte ich und rannte los, ich würde mich einfach im Schrank verstecken, die  
Tür schließen und einen Spalt offen lassen.

Als ich den Schrank erreicht habe krabbelte ich hinein und machte mich so klein wie möglich.

Inzwischen habe Kakashi die Tür auf gemacht und vor ihm standen zwei andere Anbus.

"Wir sind hier um Naruto mitzunehmen."

Ich konnte alles im Schrank verstehen.

"Und warum sollte ich das zulassen? Er hat nichts falsch gemacht."

Kakashis Stimme war ganz ruhig.

Ein Aufblitzen eines Schwertes und schon waren die Anbus im Haus und Kakashis Seite verletzt.

Ich konnte mir gerade einen Aufschrei verkneifen.

"Los suche du den Jungen, ich kümmere mich um Kakashi."

Der Andere nickte und fing an die ganze Wohnung zu durchkämmen.

Die Angst überkam mich von Neuem.

Inzwischen kämpfte Kakashi mit dem anderen Anbu, war dennoch unterlegen.

Am Ende saß er blutend an der Wand.

"Wo ist der Junge?"

"Als ob ich euch das sagen würde."

Kakashi lächelte.

"Sucht euch doch tot."

Daraufhin bekam er eine geknallt und spuckte Blut.

Nein, so etwas durfte doch nicht passieren, nicht wegen mir...